

DIGITALES SYMPOSIUM
SPANNUNGSFELD DIGITALE DISTANZPRÜFUNGEN

—

ZWISCHEN CHANCENGLEICHHEIT UND
DATENSCHUTZ

BERLIN, 24. JUNI 2021

Referent

Dr. Peter Dieterich, LL.M., Richter, derzeit am GJPA Berlin-Brandenburg

Überblick

- Online-Prüfung im System der Prüfungsarten
- Anspruch auf Online-Prüfung
- Technische Störung
- Chancengleichheit und Täuschungsabwehr

Funktion der Online-Prüfung

- keine eigene Prüfungsart, sondern besondere Form der Durchführung überkommener Prüfungsarten (vgl. VG Frankfurt (Oder), Beschl. v. 11.05.2021, 1 L 124/21)
- Prüfungsarten werden kompetenzbasiert bestimmt
- ≠ elektronische Prüfung
- Rechtsfolgen
 - (1) Gesetzesvorbehalt
 - (2) Anwendbarkeit allgemeiner prüfungsrechtlicher Grundsätze

Anspruch auf Online-Prüfung

- Restriktive Haltung der Rechtsprechung → Teilnahme an Präsenzprüfung unzumutbar?
 - OVG Niedersachsen, Beschluss vom 2.9.2020 – 2 ME 349.20
 - VG Gießen Beschl. v. 5.3.2021 – 9 L 491/21.GI
 - VG Bremen, Beschluss v. 16.12.2020 – 1 V 2653/20
- Denkbare Anspruchsgrundlagen
 - Prüfungsordnung
 - Schutzpflicht aus Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG
 - Schutz- und Fürsorgepflicht aus dem bestehenden Hochschul- und Prüfungsrechtsverhältnis

Technische Störung

- Abgrenzung nach Verantwortungssphären
- Ausgleich entstandener Nachteile
→ falls nicht möglich: Abbruch
 - keine Bewertung fiktiver Leistungen
- Beweislast bei Prüfungsbehörde
(vgl. § 9 Abs. 1 Satz 3 Bay. FEV)
- P: Flucht in die technische Störung
- Reaktionsmöglichkeiten

Täuschung

- Pflicht zur Täuschungsprävention
 - Zweck der Prüfung
 - Chancengleichheit
 - Relative Bewertungsebene
- „sanfte“ und „harte“ Maßnahmen
- Insbesondere: Videoaufsicht
 - Art. 6 I lit. e DSGVO
 - Art. 6 I lit. a DSGVO

(OVG NW, Beschluss v. 4.3.2020 – 14 B 278/21; OVG Schleswig, Beschluss v. 3.3.2021 – 3 MR 7/21)

VIELEN DANK!

Dr. Peter Dieterich, LL.M.
pmdieterich@gmail.com